

Kein Fleisch und keine Wurst



Vier von hundert Erwachsenen in Deutschland sind Vegetarier. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie, die das Robert Koch-Institut vorgestellt hat. Unter den Frauen sind 6,1 Prozent Vegetarierinnen, Männern dagegen ernähren sich nur zu 2,5 Prozent fleischlos.

In den letzten Jahren ist es in Deutschland viel einfacher geworden, vegetarisch zu essen. Ging ein Vegetarier früher in ein Restaurant, dann hatte er keine große Auswahl. Für ihn gab es oft nur Omelett mit Pilzen. Heute jedoch stehen viel mehr vegetarische Gerichte auf der Speisekarte.

Und wer verzichtet nun eigentlich hauptsächlich auf Fleisch? Das sind vor allem 18- bis 29-Jährige und Frauen von 60 bis 69 Jahren. Die Untersuchung zeigt außerdem, dass Menschen in Großstädten und Menschen, die pro Woche mehr als vier Stunden Sport treiben, häufig vegetarisch leben.

(126 Wörter)

(Ingrid Plank für www.deutsch-to-go.de - in Anlehnung an: „Vier von hundert Menschen in Deutschland sind Vegetarier“, 02012017, <http://www.sueddeutsche.de/news/wissen/wissenschaft-vier-von-hundert-menschen-in-deutschland-sind-vegetarier-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-170102-99-724714>)